

Halleische Zeitung

vorm. im G. Schweifsche'schen Verlage. (Halleischer Courier.)

Intelligenzblätter für die Hallesche Zeitung...

N 84. Verlag der Actien-Gesellschaft Halleische Zeitung.

Halle, Dienstag, 8. April.

Verantwortl. Redacteur: Professor Dr. O. Gerhard.

1884.

Politische Wochenschau im Auslande.

Halle, 7. April 1884.

In zweifacher Sinne ist die letzte Woche für England eine Trauerwoche gewesen. Am 28. des v. M. benedete ein plötzlicher Tod das auf 31 Jahre gebrachte Leben des jüngsten Sohnes der Königin Victoria...

Gerichte man fürchtete, Lynchjustiz zu üben versucht. Rechtzeitiges Einschreiten der bewaffneten Macht hat die Ruhe zwar bald wieder hergestellt...

Politischer Tagesbericht.

Dem Bundesrat ist, wie mehrere Zeitungen melden, ein Antrag Bremens wegen des Anschlusses an den Zollverein zugegangen. Derselbe betont, daß es, nachdem die Verhandlungen über den Anschluß Hamburgs an das Zollgebiet zu einer Verständigung geführt haben...

Die Unfall-Versicherungskommission hat am Freitag ihre Arbeiten unterbrochen, nachdem sie bis zur Beratung der grundlegenden Paragraphen 9 und 10 über die berufsgenossenschaftliche Organisation gekommen war. Die Entscheidung über diese vier nach Htern fallen. Es sind zu denselben eine Reihe von Anträgen gestellt...

Vor einigen Monaten haben bekanntlich die Sozialdemokraten Bebel, Liebknecht und von Vollmar an die Sozialdemokratie in Frankreich eine Adresse gerichtet, worin sie die Gemeinsamkeit der Interessen aller Sozialdemokraten proklamirten und sich selbst als eine internationale Partei bezeichneten.

Aber bei der notorisch feststehenden internationalen Verbindung der Anarchisten und dem thatsächlichen Herrergreifen ihrer Aktion auf Deutschland wäre es geradezu ein Aktentat auf die Freiheit, Sicherheit und Ruhe des deutschen Volkes, wenn der deutsche Reichstag aus seiner Prinzipienretterei...

Vermischte Nachrichten.

— Se. R. K. Hoheit der Kronprinzessin ist auf der Rückreise von London am Sonntag Nachmittag kurz nach 1 Uhr von Antwerpen in Brüssel eingetroffen und vom König der Belgier und vom Grafen von Flandern am Bahnhofs empfangen und nach dem königlichen Palais geleitet worden.

Graf von Flandern haben denselben bis zum Bahnhof das Geleite, wo auch der deutsche Gesandte Graf Brandenburg mit dem Gesandtschaftspersonal zur Verabschiedung anwesend war. Die in Brüssel wohnenden deutschen Staatsangehörigen hatten sich in großer Anzahl am Bahnhof eingefunden und begrüßten Sr. R. Hoheit den Kronprinzen mit entzücklichen Zurufen.

Emmanuel Geibel.

Der berühmte Dichter Emanuel v. Geibel ist am Sonntag früh in seiner Vaterstadt Lübeck gestorben.

Gebohren am Tage der Leipziger Befreiungskriegs, dem 18. October 1815 zu Lübeck, studirte Emanuel Geibel, auf dem Gymnasium seiner Vaterstadt vorgebildet, welches damals unter des berühmten Philologen Gubens Leitung stand, in Bonn Theologie und Philosophie, lehrte nachher fast auf physikalische und ästhetische Studien. Berlin, wohin er 1838 überstieß, fand er in dem widerstrebigen Kreise, dem Chamisso, Gaudy und Angler angehörte, freundliche Aufnahme und fruchtbare Anregung.

Seine Dichtung hat sich nicht nur durch Satzung und Bettina's Vermittlung zu Theil worden, sondern ihm Gelegenheit mit seinem Landsmann und Studiengenossen Ernst Curtius, gegenwärtig einer Zierde der Berliner Universität, zu einer Reise durch den arabischen Archipel, deren Einbruch wir die schönsten Denkmäler der griechischen Poesie verdanken.

Seine Dichtung hat sich nicht nur durch Satzung und Bettina's Vermittlung zu Theil worden, sondern ihm Gelegenheit mit seinem Landsmann und Studiengenossen Ernst Curtius, gegenwärtig einer Zierde der Berliner Universität, zu einer Reise durch den arabischen Archipel, deren Einbruch wir die schönsten Denkmäler der griechischen Poesie verdanken.

Schaales.

Halle, den 7. April.

(Der Abdruck unserer Lokal-Nachrichten ist nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet.)

— Se. Majestät der König haben Allergnädigst geruht: Dem Geheimen Medizinalrath und ordentlichen Professor Dr. Weber den Kronen-Orden zweiter Klasse und den Geheimen Medizinalräthen und ordentlichen Professoren Dr. Volkman und Dr. Dörfel den Rother Adler-Orden dritter Klasse zu verleihen.

— Mit dem 1. d. M. hat Herr Amtsrichter Bourmwig die Geschäfte des hiesigen kgl. Amtsgerichts, Abtheilung V, übernommen. Der frühere Vorsteher dieser Abtheilung, Herr Knibbe, ist bekanntlich als Landgerichtsrath an das hiesige kgl. Landgericht berufen worden.

— Im Bürger-Verein für städtische Interessen wurde zunächst Frage darüber gerührt, daß die Erdarbeiten in der Hinkelstraße nicht ganz ordnungsmäßig betrieben werden, denn an mehreren Stellen wurde entweder gar nicht, oder doch mit unzureichenden Kräften an der Fertigstellung gearbeitet. Durch solche Verhinderung werden aber die Anwohner und Passanten unangenehm länger, als nötig ist, belästigt.

Frankreich's Verhältnisse haben während der letzten Woche eine in Betracht kommende Veränderung erfahren. Der Zeitungsfreistreit über die Grenze, bis zu welcher Frankreich seine in Kontingent stationirten Truppen vorrücken lassen soll, dauert eben so fort, wie die Erregung über die große Arbeitseinstellung von Angin. Die in der Deputirtenkammer geführten Verhandlungen galt vornehmlich der Neuordnung der Pariser Stadtverwaltung und haben ein allgemeines Interesse ebenso wenig in Anspruch genommen, wie die perisodisch wiederkehrenden Verhandlungen über Umtriebe der monarchischen Parteien oder die Streitigkeiten mit dem (spanischen) Bischof von Urgel, der gemeinsam mit einem französischen Commissar die Oberhoheit über die kleine, in den Pyrenäen gelegene Republik Andorra führt.

Die Verhandlungen über die Revidirung des Ministeriums Dreyfus in Rom sind noch immer nicht zum Abschluß gelangt. Das politische Publikum Italiens ist an die unaußerordentlich wiederkehrenden Minister-Versammlungen seit so langer Zeit gewöhnt, um denselben auch wichtige Aufmerksamkeiten zuzuwenden. Weiß hoch alle Welt, daß die Schwierigkeit nicht etwa darin besteht, unter den zahlreichen Bewerber die fähigsten auszuwählen, sondern daß es sich darum handelt, die Sache zu einigzuarbeiten, die hier ausgearbeiteten Bewerber nicht sofort ins feindliche Lager abtreten, um hier eben aus Ander gekommenen Freunde zu sitzen und sich selbst an die Stelle derselben zu setzen. Nachdem das in ungezählten Fällen geschehen ist, trauen neuereitrende italienische Minister ihren ältesten politischen Freunden nicht mehr; in der herkömmlichen Zeitungssprache nennt man dergleichen Vorkommnisse „parlamentarische Schwierigkeiten“, weil man gute Gründe hat, die treffender und einfachere Bezeichnung „parlamentarische Aemtertag“ zu vermeiden. Aus Cincinnati wird eine Aufseherung gemeldet, die ungewissheitlich zu der merkwürdigsten ihrer Art gehört. Erörtert durch zahlreiche Freisprechungen notwendig Verbrecher durch eine große Menschenmasse das Gefängnis getreten, und an verschiedenen Wörtern, deren Freisprechung durch die im Verdacht der Knäuslichkeit stehenden

Universität- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872167818840482-12/fragment/page=0001



Früher der Malochfabrikation ist auch das Pflanzen mit Pflanzen für die Rebenzucht, Weinrebe und Weinort oder sehr gute Beschattung angeordnet worden (das Malochfabrikation, auf welchem es sich bekanntlich sehr gut schreitet, ist pro Quadratmeter ca. 7 - 8 billiger als Wein, und hätte wohl die Hälfte, Behörde in Folge der Qualität, von der Weinrebe, die sich in der Gegend gebauet, da dieselbe, wenn es schodhaft wird, jederzeit vom Saubere wieder erneuert werden muß. Auch die getreide Förderung, daß die in der Gegend vordurchschleppen lassen sich soll, wurde als eine sehr geschätzte, wenn dadurch das schodhafte Material umhüllbar gemacht, um 20 bis 25 wechsellagerung, A. 4. A. Konzeption" wurde gesagt, doch man nicht wie bisher einen feilen Satz - 12 - pro launendes Meter - erleben, sondern die ganze Konzeption verrechnen und die Kosten höher auf die einzelnen Hektar vertheilen. Daß dies beim Anbau eines Stadtblattes, der vieldecker ist in 20 oder 30 Jahren komplett wird, zu verzeichnen Zinsüberschreibungen führen muß, dürfte auf der Hand liegen und erscheint es nicht einfacher, wenn eine bestimmte Quote - je nach 15, 16 oder mehr - zur sofortigen Erhebung kommt. Dagegen kann nur mit Freuden begrüßt werden, daß sämtliche unterirdischen Arbeiten die Stadt ausführen lassen will, die oberirdischen befragt der Bauunternehmer, weil dies den Bauherrn einer Reihe von Verbindlichkeiten entlastet. Die Zentrale über über- und unterirdische Arbeiten übernimmt die Stadt, Bauleitung und werden dafür 5 p. Ct. der Straßenausbaubehaltung gezahlt. Nachdem noch gesagt worden war, daß in Folge der neuen Anbahnung auch hinsichtlich der topographischen Abgrenzung der Stadt, die sich im Jahre 1. u. noch zur Beratung bringen mußten, wurde zur Verbreitung der Vorlagen der nächsten Stadtratsordnungen - Veranlassung übergegangen. Bei Punkt 1. "Bestimmung des Kümmereisens" wurde es bemerkt, daß der Vortrag in der Beratung des Gaus eingeleitet werden müßte. Der Herr Generaldirektor in Erlangen und Ausgabe mit rund 2 Millionen Mark, wovon 366 000 M. auf die Verwaltung, Beibehaltung von Beamten, Lehrern u. s. w. kommen, 2388 M. mehr als im Vorjahre. Die projektirte Reueinführung von 3 Volkseigenen gab Veranlassung über die Unzulänglichkeit des politischen Schutzes von 7-10 Uhr Abends und 4-7 Uhr Morgens zu sprechen und wurde der Wunsch laut, daß zu gelegener Zeit einmal im Bürgervereine das Thema "über die Polizeiverwaltung" eingehend zu sprechen werden müßte. Hierbei wurde bei der Behauptung ihrer Angelegenheit bedauert, daß unsere Stadt keine förmliche Polizeiverwaltung besitzt. Die Polizeibeamten treten um 10 Uhr Abends vom vollen Sicherheitsdienste ab, welcher erst um 11 Uhr von den Nachwächtern übernommen wird. Die Nachwächter erhalten um 4 Uhr ihren Posten und beginnt der volle Sicherheitsdienst um 7 Uhr. Am ferneren Verlauf der Sitzung kam der 2. Gegenstand zur Sprache und wurde der kleine Artikel, welcher, dem 3. April d. d. in der Zeitung veröffentlicht, einer Beilegung unterzogen. Beistritten wurde, daß sich der Nachtrag 700 000 M. stellen werde, da das Seinerliche Projekt für den Bau sollte nicht 400 000 M. beantragt und auch die Kosten der Detonationen mit 150 000 M. als viel zu hoch angesehen werden. Der Schriftführer des anwesenden Vereins sprach sich dahin laut: "we ich das Verhältnis zu den Zeichnern der ersten Summe von 400 000 M. unter solchen gänzlich veränderten Verhältnissen gehalten wird" wurde zum mindesten als inoffiziell bezeichnet, da er durch das anwesende Publikum nicht abgelehnt zu werden. Ferner kam zur Mittheilung, daß das Verzeichniß des neuen Ausschusses der Handelskammer für 1900 M. Jahresmittheile überlassen wird, und daß die bisher von den verstorbenen Mitgliedern Herrn Wilmers unangehörige Wohnung für 24 Hektar, welche eine sehr angenehme Wohnung für Geselbachtung und Heizung an einem Bauplatz vermietet werden soll. - Nächsten Sonnabend, den 12. April, fällt die Sitzung des Bürgervereins aus.

Getragen am Samstag haben in verschiedenen hiesigen evangelischen Kirchengemeinden Confirmationen stattgefunden. In Warten durch Herrn Pastor Graueisen 6 Mädchen und 8 Knaben, sowie 7 taubstumme Mädchen und 6 taubstumme Knaben. St. Ulrich durch Herrn Ober-Diakon Wächter 103 Kinder; St. Moritz durch Herrn Oberprediger Saran 29 Mädchen und 41 Knaben; St. Georgen durch Herrn Pastor Knuth 119 Mädchen; St. Laurentii durch Herrn Pastor Jordan 96 Mädchen; in der hgl. Schloß- und Domkirche 49 Mädchen und 45 Knaben. In dem benachbarten Wörmlitz wurden gestern Vormittag durch Herrn Pastor Lic. Reinhard 33 Kinder confirmirt. Es steht nun noch eine Confirmation für vor Wäpplingen aus, welche in der Neumarkt-Gemeinde durch Herrn Pastor D. Hoffmann, welcher sich gegenwärtig erholungs halber in der Schweiz befindet, abgehalten werden wird.

- Das fünfundzwanzigjährige Jubiläum des landwirthschaftlichen Bauern-Vereins im Saalkreise wird nunmehr nach dem jüngst im Vorjahr gehaltenen Beschlüsse am 19. Mai er. in außerordentlich feierlicher Weise begangen werden. Für den Festzug nach Giebichenstein, der sich dem eigentlichen Feste anschließen wird, haben u. A. unsere hervorragenden Landw. Maschinenfabriken ihre Theilnahme zugesagt; außerdem werden die Landwirthe mit Wagen, Arbeitern und Landw. Emblemen den Zug illustriren, so daß das Ganze ein getreues Bild der gerade in unserer Provinz in hoher Blüthe stehenden Landwirthschaft geben wird. An die Spitze der Behörden der Provinz und der Stadt ergeben sich Aufstellungen, eine starke Theilnahme der Mitglieder und Ehrenmitglieder steht zu erwarten und das Fest verspricht ein glänzendes zu werden.

Am dem 8. deutschen Bundeschießen in Leipzig wird sich, wie wir hören, der hiesige Schützenbund sehr zahl betheiligen.

- Als Nachfolger des Herrn Direktor Gerland, bisherigen Leiters der Oekonomien der Hallischen Faserfabrik-Comp., wird uns ein Herr Schildt aus Glauchitz genannt.

- Der Hallische Vereine-Club feierte am verfloffenen Sonnabend in "Frenbergs Garten" sein erstes Stiftungsfest. Zur Theilnahme an demselben waren Vereinsmitglieder aus Leipzig, Weißenfels und Bernburg theils hoch zu Rad und theils mit dem Dampfboot herbeigekommen, während der B.-C. Alpbda ein Glühwein-Getreidegamm sandte. Ein opulentes Festmahl, das der Kühe des Herrn Wolfz zur Ehre gerichtet, vereinigte die Theilnehmer bei Tafel, musikalischen und gesanglichen heiteren Vorträgen bis zur ersten Morgenstunde. Einige der fremden Gäste legten glanzvolle Proben ab von dem in Sport erzielten Resultaten, welche ungeheure Anerkennung fanden. Die frohe Stimmung, die an diesem Abend herrschte, setzte sich auch noch am gefrigen Morgen fort, wo nach einer Probefahrt ein Abschiedstanz den größten Theil der Festtheilnehmer vereinigte.

- Der "Zwanziger Freilen" hier hielt am Sonnabend Abend unter Vorbehalt der Herrschaft des Herrn Generalverwalter und Prüfung der Rechnung erfolgte. Der Vorbericht berichtete in eingehender Weise über den unglücklichen in Delitzsch abgehaltenen Gaunertanz des Herrn Generalverwalter, zu welchem der Verein abhielt. Hieran knüpfte sich eine Rede, in welcher demnachst stattfindende Gaunertanz in der Nähe von Wittenberg, über das Streifenamt am 6. und 7. April, 3 in Wittenberg und das nach dem in Delitzsch stattfindende Gaunertanz. Die Sitzung auf der Tagesordnung stehenden Punkte waren mehr interner Natur.

- Der Verein ehemaliger Artillerie hielt am Sonnabend Abend im Restaurant "Neuland" unter Vorsitz des Herrn Gefängnis-Inspektors ein feine Monatsversammlung ab. Zu dem am 20. d. Mts. hierüber stattfindenden Delegirten des Bezirks XVIII. des deutschen Reiches wurden die Delegirten des Vereins gewählt. Der Verein befragte jedoch mehrere demnachst abzuholende Bergungen, namentlich den am 15. Mai d. J. auszuführenden Ausflug nach Schreiba, von da nach Groß-Döllitz, an welchem sich eine größere Anzahl Kameraden betheiligen werden. Sommerreise nach Wittenberg, welche der Verein im vorigen Jahre angefaßt werden. Sondern wurde noch das übliche Geschäftsbericht erdicht. - Der Verein ehemaliger Preuß. Gendarmen hielt in demselben Lokal seine Monatsversammlung unter Vorsitz des Herrn Generalverwalter am 20. d. Mts. vorgenommen und sonstiges Geschäftliches erledigt. - Der Verein ehemaliger Schüler, Schachspieler und Gendarmen, welcher der Monatsversammlungen am Sonnabend ab.

- Die Generalversammlung des Hallischen Bauvereins von Rutilch, Kämpf u. Co. findet am Mittwoch, den 23. April er., Vormittags 11 Uhr im Hotel zur "Stadt Hamburg" hierelbst statt. Die Tagesordnung ist aus dem in dieser Nummer unserer Zeitung enthaltenen Inserat ersichtlich.

- Die Halle'sche Straßenbahn-Aktiengesellschaft hat die Dividende für ihr erstes Geschäftsjahr (1888), nachdem bedeutende Abschreibungen vorgenommen worden, auf 4 1/2 Prozent festgelegt.

Der "Hüter-Von-Neptun" hielt am Sonnabend Abend seine Generalversammlung ab, welche Herr Bismarck leitete. Zum Schriftführer wurde Herr Frick gewählt. Die erfolgte Rechnungslegung ergab einen günstigen Stand der Kasse. Beschlössen wurde, das diesjährige Stiftungsfest am Sonnabend den 19. d. Mts. in der üblichen Weise im Vereinslokale, den Tag darauf, Nachmittags 2 Uhr in Gemeinschaft mit dem "Hüter-Von-Alten" das "Anfangen" mit nachfolgendem Kränzchen abzuhalten. Der Vorstand wird in dem hierin erforderlichen Schritten betraut.

- Auf die am nächsten Mittwoch, den 9. er., Abends 8 Uhr, stattfindende außerordentliche vereinigte Sitzung des Hallischen Kolonialvereins und des Vereins für Erdkunde machen wir auch an dieser Stelle noch besonders aufmerksam. Herr August Einwald aus Heilberg wird über seine Reise von Kapstadt nach Groß-Maquanaal, durch die Kalahari-Wüste nach Orignaland-West, Nataland und Kaffirland unter besonderer Berücksichtigung der deutschen Interessen in Südafrika einen Vortrag halten, der außerordentlich interessant zu werden verspricht.

- (Schülerinnen-Fröhen.) Vergangenen Sonnabend veranstaltete Fräulein Mary Kaufmann in ihrer Wohnung, Nr. Ulrichstraße 12, wieder eine der immer halbjährlich stattfindenden Schülerinnen-Prüfungen, zu welcher sich eine zahlreiche Zuhörerschaft eingefunden hatte. Es war erfreulich zu bemerken, daß seit der Prüfung am Schluß des vorigen Semesters fast von allen Zöglingen des Instituts erhebliche Fortschritte namentlich auf dem gesanglichen Gebiete gemacht worden waren. Wenn auch das Klavierstück nicht allseitig bestriede, so trat doch auch hierbei das ernste Streben zu Tage, schwierige Aufgaben zur Zufriedenheit der Anwesenden zu bewältigen. Wir haben von neuem die Ueberzeugung gewonnen, daß Fräulein Kaufmann mit großer Güte und unerschöpfbarem Geschick unterrichtet und somit durch ihren Namen die Uebung gefördert wird, die sich einer geistigen, allgemeinen menschlichen Bildung zu erwerben. Genüß werden die bis jetzt von Fräulein Kaufmann erzielten Erfolge dazu beitragen, ihren Beförderungen immer mehr die Gunst und Theilnahme des Publikums zuwenden.

- Das Concert, welches am verfloffenen Mittwoch in der Domkirche stattgefunden, hat nach einer uns gültig gemachten Mittheilung dem Baufonds für die neue Kirche der Neumarkt-Gemeinde einen Betrag von 470 M. eingebracht.

- (Theaternotiz.) Die gefrige 21. Aufführung des Hettelstücken hatte trotz des milden Frühlingswetters wieder einmal ein volles Haus erzielt und kam demnach bezüglich dieser letzten Aufführung in der Saison gesagt werden: "Eude gut, Alles gut". Der Benefiziantin, Fräulein Sternau, wurde ein riesengroßes prachtvolles Bouquet bedient, dessen Preis - einem an dit zufolge, dem außerordentlichen Umfange der Wästenfülle entsprechen haben soll. Mit dem Applaus wurde nicht geendet und in den dichtesten Reihen des Publikums sah man nur vernünftige Gesichter. Mit Vergnügen hören wir auch, daß Herr Hoffmann, welcher sich so trefflich bei uns einfachte, nächste Saison wieder kommen wird. So viel wir wissen, ist der genannte Herr das einzige schon jetzt von Herrn Direktor Olshütz wieder engagirte Mitglied. Herr Schulz, dessen charakteristisches Spiel uns so oft erfreute, übernimmt, wie wir hören, in Gemeinschaft mit Herrn Düren selbstständig eine Theaterdirektion. Ein Gleiches gilt von dem alle Zeit immer Kapellmeister Herrn Prior, welcher mit einem Theil des hiesigen Personals, Herrn Straßner, Fräulein Rosen u. s. w. nach Nordhausen geht, um dort unter Hinzuziehung anderer Kräfte Opern- und Operetten-Vorstellungen zu geben. Unsere vortreffliche Frauenbörse wird in die weite Ferne schweifen und Wien aufsuchen. Von Fräulein Sternau hören wir, daß dieselbe am Bernburger Theater engagirt ist. - Allen Schreibern ein herzliches Lebewohl!

- Ein kleines Intermezzo, das glücklicherweise einen günstigen Verlauf nahm, spielte sich gestern Abend kurz nach 6 Uhr auf der Saale in unmittelbarer Nähe des Establishments zum "Saalbüchsen" vor den Augen eines zahlreichen Publikums ab. Des Boot des Haderfußes Herrmann's letztere nämlich an der gebotenen Stelle wahrscheinlich dadurch, daß beim Haderen ein Riemer zu tief unter Wasser kam. Die drei Passagen stürzten ins Wasser, da sie aber sämtlich des Schwimmens kundig, konnten sie sich schnell an die Unglücksfälle herbeigeruderte Boote retten und kamen so mit dem Schrecken eines unreturbilligen Todes davon.

- Der in der Vöhlberger Wälder in Arbeit stehende verheiratete Aecht Friedrich Nauer aus Vöhlberg wurde gestern früh beim Pugen der Pferde von einem derselben so unglücklich gegen die Brust getreten, daß er vom Pfluge getragen und sofort nach der hiesigen Klinik transportiert werden mußte. Durch seinen Fall auf das Vöhlberg

des Hofes hat sich der p. Nauer außerdem eine, wenn auch nicht erhebliche, Verletzung des Gesichts zugezogen.

Ein rohes Unheil wurde am verfloffenen Freitag Nacht gegen 10 Uhr auf die Hundesbrunnstr. von der hiesigen Straßbahn und Scherben verurtheilt. Die Frau, welche mit ihrem Wagen nach hier fuhr, wurde unterwegs von einem fremden Menschen angehalten und gefragt, ob er mitfahren dürfe. Als die Frau dies ablehnte, sprach der Fremde auf den Wagen und wollte der Frau Gewalt anthun; bei der kräftigen Gegenwehr derselben aber mußte der Attentäter die Flucht ergreifen. Die diesem von der bedrängten Frau zugefügten Kratzen wurden im Gesicht, sein in der Gegend zurückgelassener Stock und die genaue Angabe seiner Kleidung werden es der Polizei ermöglichen, das Subjekt baldigst zu ermitteln.

- (Selbstmord.) Am verfloffenen Sonnabend hat sich die 63jährige Wittwe Eva Dorothea Schindler bei Schmidt hier, Thurnstraße 10, in der Schlafkammer ihrer Wohnung aufgehängt. Geisteschwachheit und durch längere Krankheit hervorgerufener Lebensüberdruß sollen das Motiv zum Selbstmorde sein.

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgehung.
(32. Absatz unserer Provinzial- und Provinzial-Verordnungen ist hier mitgeteilt.)

-r. Aus dem "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgeteilt Schulgebäude gegeben lassen. Es handelt sich um genaue Angabe der Länge, Breite und Höhe der Gebäude; näherer Angabe der Höhe und höhere Nachbargebäude, Bäume und Wasserläufe. Art des Terrains, mutmaßliche Tiefe des Grundwassers u. m. a.

In der "Königsberg" Schriftst. 6. April. (Stiftungs-Vertrag für Schulzwecke.) Der Königlich-Königliche Herr v. Wedell hat an alle Schulverbände unseres Kreises Anfragen über die Befreiung des Schulzwecke ausgete

Für jede Figur, schlant, normal, hart, extra hart, in jeder Gattung exact passend vorräthig.

Grösstes Special-Geschäft am Platze für Damen- und Mädchen-Mäntel sowie Schwarze Costume-Stoffe in Wolle und Seide.

Sämmtliche Bieder, auch unter billiger Gatte, zeichnen sich durch gediegene Stoffe, geschmackvolles Arrangement, beste Arbeit u. tadellosten Sitz aus.

Nachmann & Koslowski,

48. Gr. Ulrichstrasse 48. Halle a/S. Neben d. alten Dessauer. Grösste Auswahl sämmtlicher für Frühjahr und Sommer erschienenen

Neuheiten in Damen- und Mädchen-Mänteln.

Regenmäntel, neueste Arrangements, 6 bis 50 Mark. Sommerpaletots in geschmackvoller Ausführung 6-100 Mk. Regenhavlocks in verschied. neuen Facons 9-60 Mk. Sommeruhänge in besonders schönen und bequemen Facons 5-200 Mk. Promenaden-Paletots und Promenaden-Mäntel Neu!! Panzer-Paletots. Neu!! Billigste, unbedingt feste Preise. Sammet-Jaquettes in jeder Preislage. Reelle coulaute Bedienung.

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaren-Magazin eigener Fabrik von **Kroppenstädt & Co. Nachf. G. Schaible, gr. Märkerstrasse 5,** empfiehlt sein reichhaltiges Lager von nur guter und moderner Arbeit, hochgelegene Zimmereinrichtungen stets am Lager bei billigster Preisstellung. Bestellungen und Reparaturen prompt und billig. - Alle bei mir gekauften Möbel liefern ich frei ins Haus

Wöchlicher Tages-Kalender.

Dienstag den 8. April:
 Real. Universitäts-Bibliothek (Freiwillig): täglich außer Sonntags von 9 bis 1 Uhr geöffnet. Das Ausleihen der Bücher und die Abgabe derselben findet täglich von 11 bis 1 Uhr statt.
 Museum der Provinz Sachsen für heimathl. Geschichte u. Alterthumskunde: unregelmäßig geöffnet Sonntag, Dienstag u. Donnerstag v. 11-12 Uhr in der ehemal. Weidmanns, Samstags v. 7-8 Uhr Ab. geöffnet im Rathhaus.
 Eritische Norddeutsche Anstalt. Ab. 8-9 1/2: Reden für 3 Abthlg. Englich, Lateinisch im Schulgymnasium.
 Weidmann. Verein: Ab. 8 Gesellschaftsabend und offene Bibliothek.
 Kaufmann. Verein „Mercur“: Ab. 8 im Reichsanstalt.
 Kaufmann. Verein „Solidus“: Ab. 8 im Reichsanstalt.
 Heilerer Bau. Verein: Ab. 8 in Thiem's Garten.
 Carl. Vereins-Verein: Ab. 8 im „Sammerhaus“.
 Brend'scher Steingraden-Verein: Übung und Sitzung Ab. 8 1/2, in der Gäßler'schen, Rathhausgasse.
 Verein selbst. Conditoren: Ab. 8 im Reichsanstalt.
 Gang und Klang: Ab. 8-10 Lesungstunde im „Kronprinzen“.
 S. Verein: Ab. 8, Lesungstunde in Liebenhammers Restauration.
 Seemannsverein: Ab. 8 im Reichsanstalt.
 Vorkühler Ruder-Club: Ab. 8 Veranmlungs-Abend bei Herrn Kesse in der „Stadt Berlin“ Leipzigstr.
 Musikausstellung von Originalzeichnungen etc. täglich bis 19. April geöffnet im Saale der Volksschule von 6-10 Uhr. (An Sonn- u. Feiertagen während des Gottesdienstes geschlossen).

Fabrik-Lager:
 107 Leipzigerstr. 107
 bel
G. Gröhe.
 Joh. Gottl. Hauswaldt.
 Reine lösliche Cacaos
 No. 0 Mk. 2, No. 00 Mk. 3 pro 1/2 Kilo.
 No. 00 pr. 1 Kilo Mk. 5,50, 2 Kilo Mk. 10,00.

Ich bin bis zum 25. April verreist. Prof. Seeligmüller.

Eiserne Brücken
 viel vortheilhafter als Stein- oder Holzbrücken, mit Börsen-Gießen, Wellblech- oder Holzbelag, Unter- und Nebenerfüllungen, eiserne Stütze und ähnliche Constructions offerirt in sorgfältigster Ausführung billig
Otto Neitsch in Halle a. d. S.
 Specialfabrik für Eisenbauten. [1533]

Grude-Coak,
 in Qualität das Beste, was darin zu haben ist, liefert jedes Quantum in Säcken und Fuhren frei Gelag billig
Otto Westphal Filiale, Steinbernbahnhof (Privat-Gelände). [4436]

Schwämme
 aller Art empfiehlt in großer Auswahl
M. Waltgott.
 Mein bewährtes **Salicylsäure Fussstrepupulver** halte empfohlen. **M. Waltgott.** [4444]

Saathartoffeln,
 Kaiser Imperator u. Geklein, a. Str. 4 Wk., sind zu verkaufen bei **Klooss, Mendorf b. Schatzk.** [4447]

Commissionsartikel
 für Putzgeschäft gesucht. Off. unter Z. bef. Exped. d. Bl. [4431]

Villa
 Eine schöne Villa in Erfurt mit ca. 1 Morgen Garten ist sehr preiswerth zu verkaufen durch **J. Löwenthal, Erfurt.** [4425]

Auf Rittergut **Wschitz** b. Schkeuditz stehen ca. **100 Muttertage, Ranthouillet,** große Figuren, Jagrt mit voller Wolle, und den Lämmern, deren Vater Oxfordshirden, zum Verkauf. [4284]

Zodes-Anzeige.
 Heute früh 1 Uhr verstarb nach längeren Leiden unsere gute Mutter **Frau Friedrike Köhler,** geb. **Kaittel,** im Alter von 78 Jahren. Cröllwitz, d. 7. April 1884. [4461] Die Hinterbliebenen.
 Verstorben: Frau **Marie** geb. **Wagner** am 7. April 1884. [4461] Die Hinterbliebenen.
 Verstorben: Frau **Marie** geb. **Wagner** am 7. April 1884. [4461] Die Hinterbliebenen.
 Verstorben: Frau **Marie** geb. **Wagner** am 7. April 1884. [4461] Die Hinterbliebenen.

Fernere Familiennachrichten.
 Der **Wagler, Jg.** entnommen: **Verlobt:** Frau **Marie** geb. **Wagner** am 7. April 1884. [4461] Die Hinterbliebenen.

Verstorben: Frau **Marie** geb. **Wagner** am 7. April 1884. [4461] Die Hinterbliebenen.

Verstorben: Frau **Marie** geb. **Wagner** am 7. April 1884. [4461] Die Hinterbliebenen.

Verstorben: Frau **Marie** geb. **Wagner** am 7. April 1884. [4461] Die Hinterbliebenen.

Verstorben: Frau **Marie** geb. **Wagner** am 7. April 1884. [4461] Die Hinterbliebenen.

Repertoire der Leipziger Theater.
 Vom 8. bis incl. 12. April.
Neues Theater.
 Dienstag: Die Studenten von Salamanca.
 Mittwoch: Pelianrus.
 Donnerstag:
 Freitag:
 Sonnabend:
Miles Theater.
 Dienstag: 15. Klavier-Vorstellung zu halben Preisen: Wilhelm Tell.
 Mittwoch: Zartäne.
 Donnerstag:
 Sonnabend:
Carola-Theater.
 Dienstag: Ein feste Burg ist unser Gott.

Kunstaussstellung
 von **Originalzeichnungen, Aquarellen und Oelstudien**
 hervorragender Meister vom 15. bis 19. Jahrhundert aus hiesigem Privatbesitz
im Saale der Volksschule.
 Geöffnet von Sonntag den 6. April bis 19. April täglich von 10-6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen während des Gottesdienstes geschlossen. [4242]
 Eintritt 50 Pf. - Dauerkarte 1 Mk.
 Der Ertrag ist zu einem gemeinnützigen Zweck bestimmt.

Außerordentliche vereinigte Sitzung des Kolonialvereins und des Vereins für Erdkunde
 (mit Theilnahme der Damen) am Mittwoch den 9. d. M. um 8 Uhr.
 Vortrag des Herrn **August Ewald** (als Gast) über seine Reise von Kapstadt nach Groß-Kamaganaland, durch die Kalahari-Wüste nach Oriqualand-West, Bantoland und Kaffrarian unter besonderer Berücksichtigung der deutschen Interessen in Südafrika. **Kirchhoff.** [4455]

Deutsche Reichsrechtshule.
Verband Halle (Saale).
 Mittwoch d. 9. April cr. findet Abends 8 1/2 Uhr im „Goldenen Hofes“ eine außerordentliche Versammlung aller Rechts- und Oberstudienmeister statt. Tagesordnung: Kaffeeweihe. **Der Verbandsrechtmeister.** [4454]

Autographien
 in Schrift und Zeichnung werden schnell und billig angefertigt.
E. W. Schellenbeck,
 Lithographische Anstalt u. Druckerei, Güterbergstr. 1. [4443]

M
 für das
 recht bo
 Freie
 De
 Schlicht
 der im
 Ein t
 Monnen
 Franco
 enthält
 (Berferr
 Die
 schienen
 der neu
 Lagern
 neue A
 Beitrag
 Zeitun
 möglich
 den Zei
 auf da
 macht
 nämlich
 Social
 abgewo
 verhöf
 gedacht
 gehalten
 cialität
 walden
 lichen
 haben.
 cialit
 alle R
 über h
 lichen
 G
 her be
 freist
 schritt
 Befe
 lung
 bürge
 Nach
 verdar
 fallt
 daffel
 Der C
 23]
 Strid
 ihm u
 groß
 sich
 gehö
 vor
 fürfe
 recht
 in b
 idm
 fürf
 Sch
 leit
 sich
 mit
 bed
 alle
 felt
 gen